



Franckesche Stiftungen zu Halle

Christliches Lehr-, Beicht- und Bät-Büchlein/ vor Gottselige Communicanten; das ist: Kurtzer Unterricht vor diejenigen/ welche würdiglich zu dem ...

Spener, Philipp Jakob Franckfurt am Mayn, 1716

VD18 12852686

Zu Gott dem Sohn.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests a **Life in Desirable in State** nann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

Von dem S. Abendmahl. 195

mich nicht aufs neu in GOttes dorn werffe, das letzte årger mache, als das erste, mir das durch zeitliches und ewiges und heil, an leib und seele zuziehe, und mich also des heiligen leibes und bluts meines Herrn IE: su Christischuldig mache.

Uch HErr, du heiliger gut ter Geift, erhalte meinen gang aufdeinen fußsteigen, daß meis

ne tritt nicht gleiten.

Ohere! durch deine frafft mich bereit, und stärck des fleis schesblödigkeit! daßich hierits terlichringe; durchtod und les ben zu dir dringe. Amen! Amen! Amen!

Zu GOtt dem Sohn.

DErr JEsu Christe, du tes, ich dancke dir von ganzem herzen, und ehre deinen namen ewiglich, denn deine gute ist groß über mich, du hast meine seele

en

ent ti

d

t,

iff to

10

ju

I

n

11

je

11

64

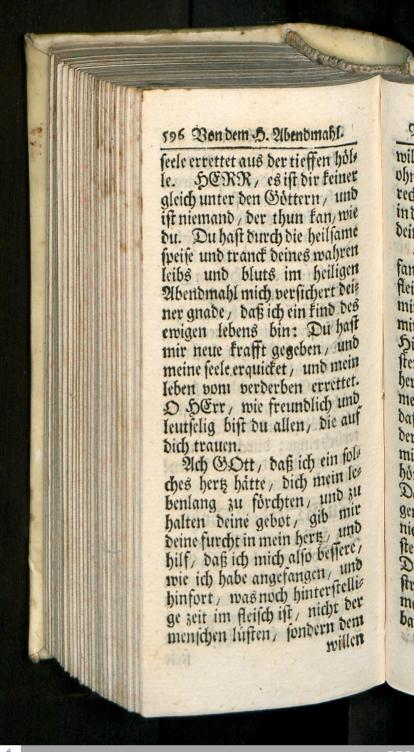
n

8/

ıf

it

th



Von dem H. Abendmahl 197

willen GOtteslebe: Laß mich ohne wandel einher gehen, und recht thun, daß ich wohne in indeiner hütten, und bleibe auf

deinem heiligen berge.

DERRim geift ifts anges tangen, hilf, daß ichs nicht im fleisch vollende: Schaffe in mir ein reines hert, und gib mir einen neuen gewiffen geift. Silff, daß ich meinen leib cas ftene und demuthige, daß mein hery von dir nicht weiche, daß mein mund nichts bofes rede, daß ich meine ohren nicht von der wahrheit wende, sondern mit denselben dein wort fleisfig hore, und darauf acht habe: Daß ich meine augen nicht flies gen lasse nach dem, das mir nicht werden fan, sondern sters zu dem HERRN sehen. Daß ich meine hande nicht auße ftrecke zur ungerechtigkeit, und meine fusse nicht gehen auf der bahn der Gottlosen, sondern piels